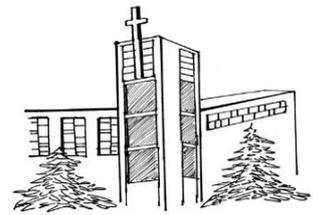


PETTERWEIL-KIRCHE



# GEMEINDEBRIEF

der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Petterweil  
Nr. 274 Mai 2019

IM MAI

Jeder Morgen:  
nagelneu.

Jede Blüte:  
einmalig.

Jede Wolke:  
einzigartig.

Und auch du:  
Ein Unikat.

Ich wünsche dir,  
dass du das Staunen  
niemals verlierst.

Dass du dich täglich  
dem Leben öffnest.  
Und das Leben sich dir.

TINA WILLMS

# Die heiligen Zeichen unserer Kirche – Sakramente

Im Mai diesen Jahres rücken zwei Sakramente in den Mittelpunkt.

Wir feiern an drei Sonntagen die Erstkommunion in unserer Pfarrgruppe in insgesamt vier Festgottesdiensten.

Die Eucharistie als Mitte und Quelle gemeindlichen Lebens ist uns das große Vermächtnis Jesu. „Tut dies zu meinem Gedächtnis“, sind seine Worte, mit denen er seinen Jüngern den Auftrag gegeben hat, dieses Geheimnis zu feiern.

Jedes Jahr bereiten sich die Kinder mit ihren Familien auf dieses Ereignis vor. Wir zählen die Kommunion zu den Initiationssakramenten: Die Kinder werden schrittweise in die aktive Teilnahme an der vollen Gemeinschaft der Kirche eingeführt.

Die Feier der Erstkommunion hat also zunächst einen Gemeindebezug, auch wenn wir den Eindruck gewinnen können, es handle sich um ein Familienfest. Im Grunde ist es ein Schritt für das Kind, mehr und mehr Selbständigkeit im Hinblick auf sein eigenes geistliches Leben zu leben. Zu dieser Einweihung ins Leben gehört natürlich auch das Sakrament der Buße, der Versöhnungsweg, den die Kinder im Laufe der Vorbereitung gehen. Sie zeigen damit, dass sie eigene Verantwortung im Leben jetzt schon erkennen und wahrnehmen

können und das Wichtigste: von Gott vollkommen und ohne Vorleistung angenommen und geliebt zu sein.

In diesem Jahr feiern wir an Christi Himmelfahrt das Sakrament der Firmung. Seit Februar haben sich die Jugendlichen auf den Weg begeben. Sie haben Katechinnen und Katecheten gefunden, die sie begleiten und die ihrerseits von den Hauptamtlichen begleitet werden. Es ist nicht leicht für die 14- bis 16-Jährigen, über ihre Einstellungen zum Glauben zu sprechen. Aber wenn sich die Gruppen gefunden haben, geht das immer besser. Eine Katechese, also Gruppenstunde, versteht sich nicht als „Unterricht“, sondern als Erfahrungslernen mit anderen. Bei vielen bricht etwas Neues auf. In der Gemeinde wird dabei oft die Frage gestellt, woran man das merkt, weil viele Firmung und Erstkommunion mit Rekrutierung neuer aktiver Gemeindemitglieder verbinden.

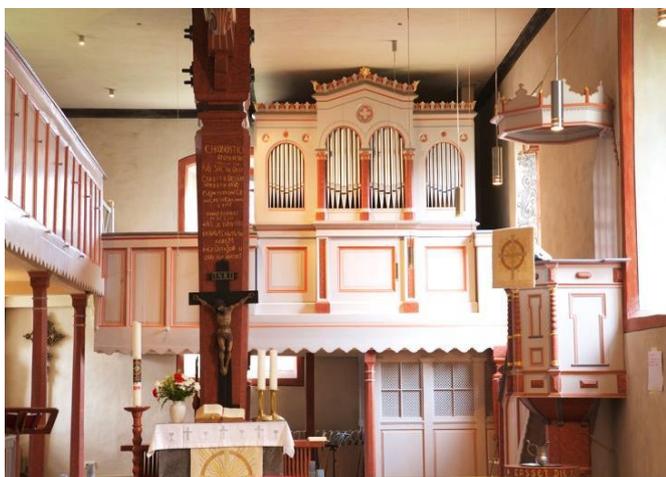
Gefirmt wird jeder Mensch zuerst einmal für sich persönlich. Alles andere ist nicht erzwingbar. Firmung als Stärkung auf dem Weg in die Eigenständigkeit des Lebens und Glaubens kann immer nur ein Anfang sein, auch wenn damit die Initiation in die Kirche abgeschlossen ist.

Bernd Schirmer, Pfr.

## **Entscheidung für die Selbstständigkeit der Evangelischen Kirchengemeinde Petterweil**

In seiner Sitzung am 17.4.2019 hat der Kirchenvorstand (KV) entschieden, dass unsere Kirchengemeinde nicht der Gesamtkirchengemeinde Karben beitreten, sondern selbstständig bleiben wird.

Wie bereits mehrfach berichtet und auch in der letzten Gemeindeversammlung ausführlich präsentiert und diskutiert, sind die evangelischen Kirchengemeinden in Karben dabei, sich zu einer Gesamtgemeinde (GKG) zusammenzuschließen. Diese GKG wird von einem Gesamt-KV geleitet werden, in den jede Ortskirchengemeinde je 3 Vertreter (Groß- und Klein-Karben je 4) entsenden wird. Weiterhin gehören dazu alle Karbener Ortspfarrer. Stichtag für den Zusammenschluss soll der 1.1.2020 sein.



Wir in Petterweil haben sehr lange und sehr intensiv darüber beraten, was der „richtige“ Weg für unsere Ortskirche ist. Wir haben mit viel Zeitaufwand an der Entwicklung einer Satzung für die GKG mitgearbeitet, dabei auch einige Änderungsvorschläge eingebracht und versucht, Klarheit darüber zu gewinnen, wie unsere Zukunft in einer solchen GKG konkret vor Ort aussehen würde. Das ist nicht gelungen.

**Wir haben daher entschieden, dass die Evangelische Kirchengemeinde Petterweil auch weiterhin selbstständig bleiben wird.**

Das hat natürlich Konsequenzen, die von den Kirchenvorständen und den vielen engagierten Ehrenamtlichen einiges abverlangen werden. Insbesondere werden wir lernen müssen, damit umzugehen, dass wir ab 2020 nur noch an zwei Sonntagen im Monat einen Gottesdienst mit Pfarrer haben werden. (Allerdings wären es auch in der GKG nur drei Gottesdienste im Monat gewesen.) Für die beiden anderen Sonntage werden wir uns neue Konzepte überlegen, für die wir sehr gerne Ihre Vorschläge und Ihr Engagement erwarten. Machen Sie mit und setzen Sie um, was Sie schon immer mal erleben wollten! Viel Musik, Gesang, Textlesungen und Diskussionen sind möglich.

Ich werde in den nächsten Ausgaben des Gemeindebriefs darauf ausführlich eingehen. Selbstverständlich steht Ihnen für Fragen und Diskussionen der gesamte KV zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

Michael Beczkowiak

(Foto: Günter Hoffmann, Bad Nauheim)

# Liste der Kommunionkinder 2019

## Erstkommunion am 12. Mai 2019

### Gruppe Elke Granzeuer, St. Bardo

Emilia Glaus  
Lennart Kremer  
Ann-Sophie Doquesnoy

Laia Martin, Bad Vilbel  
Jessica Lang  
Mika Carneiro Lopes



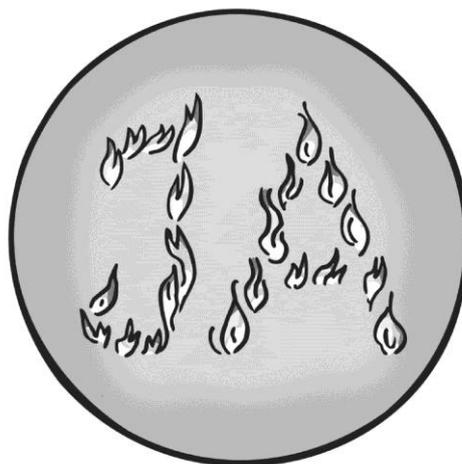
# Liste der Firmbewerber 2019,

## Firmung am 30. Mai 2019

### Gruppe Anika Duchatsch und Julia Niedzwiecka

Paul Keller  
Moritz Leitgeb

Isabelle Schmitt  
Jan-Nils Hunfeld



# **Offene Kirche – Zeit zum Beten**

*Das ist neu in unseren Kirchen!*

*Die Kirche ist offen, jeder kann hingehen und beten!*

*Eine Kerze brennt, vielleicht läuft Musik, vielleicht ist nur Stille!*

*Eine Zeit für Dich und Deinen Schöpfer – nimm Dir die Zeit mit Gott!*

*In die Stille lauschen und hören was Gott zu Dir spricht.*

## **Herzliche Einladung**



Foto: R. Witzel



Foto: H. Preisser

**Jeden Dienstag von  
18.00 Uhr – 19.00 Uhr in  
St. Bardo Petterweil**

**Jeden Mittwoch und Freitag von  
11.00 Uhr – 14.00 Uhr in  
Ev. Martinskirche Petterweil**

*Dies ist eine Initiative der KüsterInnen aus Petterweil.*

*Die Zeiten stehen auch in der Gottesdienstordnung.*

## **Eine spektakuläre Reise von lange vor dem Urknall bis zur Neuzeit - Buchvorstellung in der Martinskirche am 26. Mai 2019**

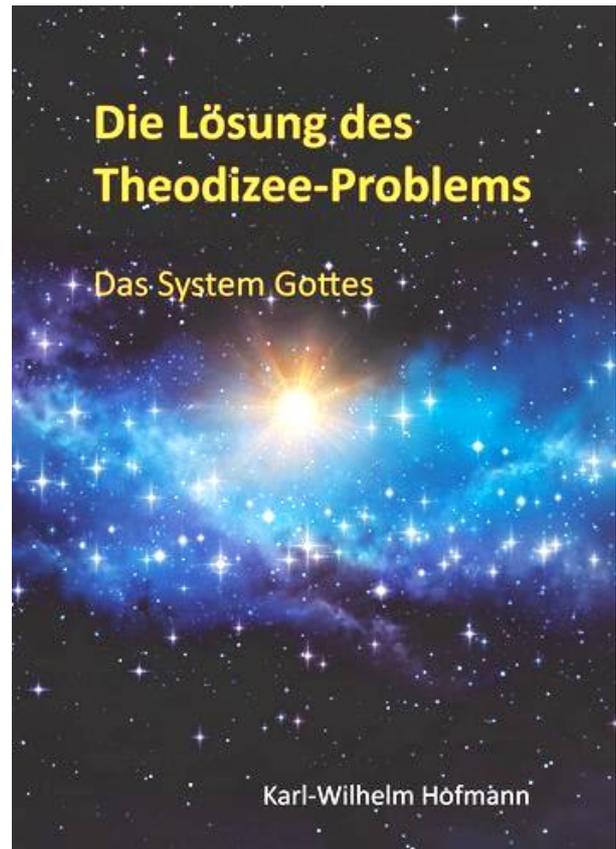
Karl-Wilhelm Hofmann beschäftigt sich schon seit seiner Teenagerzeit mit religiösen, philosophischen und naturwissenschaftlichen Themen. Sein Weltbild ist im christlichen Glauben verankert. Früh fiel ihm jedoch auf, dass die von der Kirche verkündete christliche Lehre in sich selbst widersprüchlich ist, viele Fragen gar nicht beantwortet und teilweise nicht im Einklang mit den naturwissenschaftlichen Erkenntnissen steht.

In seinem Buch „Die Lösung des Theodizee-Problems“ löst Hofmann diese Ungereimtheiten auf. Auch geht er den anderen grundlegenden Fragen der Menschheit nach: Gibt es überhaupt einen Gott? Wo kommen wir her? Was ist der Sinn unseres Hierseins? Wo gehen wir nach unserem Tod hin? Um die Antworten auf all diese Fragen zu finden, nimmt uns der Autor auf eine spektakuläre Reise mit - von lange vor dem Urknall bis in die Neuzeit.

Herr Hofmann wird sein Buch am **Sonntag, den 26. Mai 2019 um 17:00 Uhr in der Martinskirche** vorstellen. Der Kirchenvorstand lädt dazu herzlich ein. Nach der Buchvorstellung freut sich der Autor darauf, seine Thesen mit den Teilnehmern bei heißer „Worscht“ und kühlen Getränken zu diskutieren.

Die Teilnahme inkl. Imbiss ist kostenlos. Das Buch kann bei der Veranstaltung zum Vorzugspreis von 10,- € erworben werden.

K.-W. Hofmann, M. Beczkowiak



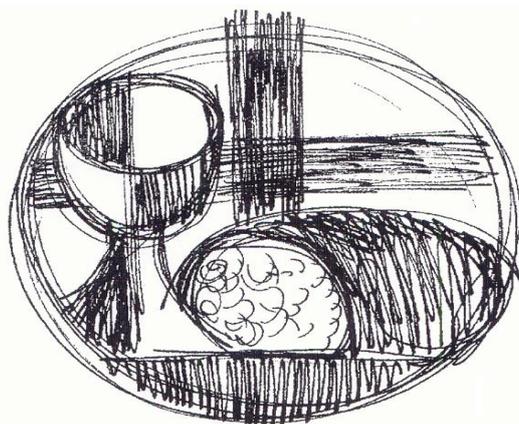
# Konfirmation 2019

In diesem Jahr werden die folgenden Jugendlichen konfirmiert:

am Samstag, dem 25. Mai 2019,  
in der Evangelischen Kirche in Okarben

Franziska Meyer  
Vinzent Sarmont

Marius Riegler  
Philipp Schröder



am Samstag, dem 1. Juni 2019,  
in der Michaeliskirche in Klein-Karben

Isabel Reichardt

am Sonntag, dem 2. Juni 2019,  
in der Michaeliskirche in Klein-Karben

Cosmo Wagner

# Was wir feiern

## Was feiern wir an Christi Himmelfahrt?

40 Tage nach Ostern feiern die Christen Christi Himmelfahrt. Jesus verabschiedet sich von den Jüngern, verlässt die Welt und kehrt in den Himmel zu seinem Vater zurück. Wie das genau vor sich gegangen ist, können wir nicht wissen. Doch ist das denn überhaupt ein Grund zum Feiern? Die Jünger hatten Jesus schon einmal verloren, als er gestorben war. Da waren Trauer und Schrecken groß. Doch Jesus blieb nicht im Tod, er kehrte ins Leben zurück; Auferstehung nennen wir das. Er erschien den Jüngern. Er sprach mit ihnen und aß mit ihnen. Vielleicht könnt ihr euch die große Freude vorstellen. Doch jetzt heißt es

schon wieder Abschied nehmen. Und das sollen wir feiern?

Ja, weil Jesus zu seinem Vater zurückkehrt, darüber können wir uns mit ihm freuen. Und weil die Jünger trotzdem nicht alleingelassen werden. Das verspricht Jesus ihnen. Er wird immer bei ihnen sein. Und das verspricht er nicht nur den Jüngern vor fast 2.000 Jahren, sondern allen Menschen. Bis heute. Auch uns. Jesus ist immer bei uns, auch wenn wir ihn nicht sehen. Wir können mit ihm reden im Gebet. Wir können seine Nähe erfahren. Und er ist bei uns im Heiligen Geist. Da kam zu den Jüngern zehn Tage nach der Himmelfahrt an Pfingsten. Doch das ist eine andere Geschichte, und die erzähle ich euch das nächste Mal.



Fernglas, Fernsteuerung, Minikamel, Lasso, Nikolausmütze

Andrea und Stefan Waghubinger

# „Unser Vater im Himmel“

Seit Urzeiten beflügelt er zu spirituellen Fantasiereisen: Auch die Bibel kann sich der Symbolik des Himmels nicht entziehen.

## Am Anfang: der Himmel

Der Himmel ist das erste, was Gott schuf. Die Verfasser der Schöpfungsgeschichte wollten sagen: Den Himmel als Sitz fremder „Götter“ geht aufs Konto des einen biblischen Gottes. **1. MOSE 1,1: „AM ANFANG SCHUF GOTT HIMMEL UND ERDE.“**

## Das Himmelszeichen

So lange es Regenbögen gibt, wird keine neue Sintflut die Erde bedecken – auf ewig. Gott selbst suchte sich dieses wunderschöne beruhigende Wetterzeichen aus. **1. MOSE 9, 13: „MEINEN BOGEN HABE ICH GESETZT IN DIE WOLKEN; DER SOLL DAS ZEICHEN SEIN DES BUNDES ZWISCHEN MIR UND DER ERDE.“**

## Das Himmelsbrot

Um das Volk Israel bei der Wüstenwanderung bei Laune zu halten, ließ Gott Manna regnen, es schmeckte „wie Semmel mit Honig“. Auch Jesus predigte darüber: „Gottes Brot ist das, das vom Himmel kommt.“ **JOHANNES 6,31FF: „BROT VOM HIMMEL GAB ER IHNEN ZU ESSEN.“**

## Der feurige Himmelswagen

Tausend Jahre vor der Himmelfahrt Jesu holte Gott bereits den Propheten Elia

zu sich in den Himmel. Elia schlägt mit seinem Mantel ins Wasser und geht mit seinem Schüler Elisa trockenen Fußes durch den Jordan. Auf einem „feurigen Wagen mit feurigen Rossen“ entschwindet Elia in den Himmel. **2. KÖNIGE 2, 11: „UND ELIA FUHR IM WETTERSTURM GEN HIMMEL.“**

## Die Himmelfahrt Jesu

Auf dem Ölberg in Jerusalem bestaunen Pilger und Touristen noch heute einen Stein mit einer Delle: Auf ihm soll Jesus in den Himmel „aufgehoben“ worden sein. Von diesem Zeitpunkt an ist Jesu irdische Mission beendet und er sitzt neben Gott. **APOSTELGESCHICHTE 1,11: „... WAS STEHT IHR DA UND SEHT GEN HIMMEL?“**

## Gott im Himmel

Gott: ein alter Mann mit weißem Bart, im Himmel sitzend? Dafür ist auch die allzu wörtliche Auslegung des Anfangssatzes des bekanntesten Gebetes der Christenheit verantwortlich. Es beinhaltet auch die Bitte, dass Gottes Wille „im Himmel so auf Erden“ geschehe. **MATTHÄUS 6,9: „UNSER VATER IM HIMMEL.“**

UWE BIRNSTEIN

 evangelisch.de

# Evangelische Gottesdienste

## 5. Mai                      Misericordias Domini

10.00 Uhr Martinskirche  
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Prädikantin A. Hück)  
Kollekte: für die Einzelfallhilfe der  
Diakonie Hessen

## 12. Mai    Jubilate

11.00 Uhr Martinskirche  
Gottesdienst für Kinder und die ganze  
Familie  
(Kindergottesdienstteam)  
Kollekte: für die eigene Gemeinde  
  
19.00 Uhr Evang. Gemeinderaum  
Kloppenheim, Alte Straße  
Gottesdienst mit Gebeten und Liedern  
aus Taizé (Pfr. Chr. Krüger)  
Kollekte: für die eigene Gemeinde

## 19. Mai    Kantate

10.00 Uhr Martinskirche  
Gottesdienst (Präd. Schwalm)  
Kollekte: für die kirchenmusikalische  
Arbeit in der EKHN

## 26. Mai    Rogate

11.00 Uhr Martinskirche  
Gottesdienst der besonderen Art  
(Präd. Schwalm)  
Kollekte: für die eigene Gemeinde

## 30. Mai    Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Für alle Evangelischen  
Gemeinden Karbens gemeinsamer  
Gottesdienst im Schlosspark zu Groß-  
Karben  
(Pfrn. Burgdorf und Pfr. Krüger)  
Kollekte: für das Missionswerk

**Mitfahrgelegenheit:**  
**10.30 Uhr ab Sporthalle**

Anschließend gemeinsames Mittagessen  
im Gemeindehaus Groß-Karben

## 2. Juni    Exaudi

10.00Uhr Martinskirche  
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Prädikantin I. Faludi))  
Kollekte: für die eigene Gemeinde



## Gottesdienste im Altenpflegezentrum des ASB sowie im Johanniterstift, Klein Karben

(jeweils wöchentlich im Wechsel  
mittwochs um 16.00 Uhr)

ASB:	01.05.: Pfr. K. Friedrich
	15.05.: Pfr. Chr. Krüger
	30.05.: Pfr. Chr. Krüger
Johanniter:	08.05.: Pfr. K. Friedrich
	22.05.: Pfr. Chr. Krüger

Vertretung von Pfarrer Neugber im Mai	
2. – 6. Mai	Pfr. Kaarlo Friedrich, Büdesheim
7. - 19. Mai	Pfr. Werner Giesler, Klein Karben
20. Mai.- 8. Juni	Pfr. Christian Krüger, Groß Karben

# Veranstaltungen

## Regelmäßige Veranstaltungen

Bibelgesprächskreis - evG  
**nach Absprache -**

### **montags:**

- 18.30 Flöten in St. Bardo  
(bei Interesse Tel. 2366)  
19.00 Besuchsdienstkreis  
(jeden 2. Montag im Monat) evG  
19.15 Posaunenchor Anfänger evG  
20.00 Kirchenchor kG  
(bei Interesse Tel.1056)  
20.00 Posaunenchor evG

### **dienstags:**

- 19.00 Tanzkreis für Jugendliche  
und Erwachsene evG

### **mittwochs:**

- 10.30 Stimmbildung kG  
(bei Interesse Tel.3899)

### **donnerstags:**

- 20.00 Gospelchor evG

### **freitags:**

- 10.00 Frauenfrühstück DAF evG  
(jeweils 1. Freitag im Monat)  
16.30 Jungschar im Ev. Gemeinde-  
saal in Kloppenheim  
(1. Freitag im Monat)  
19.30 Spieletreff für Jung und Alt evG

### **Erklärung:**

evG = evang. Gemeindehaus  
evK = evang. Martinskirche  
kG = kath. Gemeindehaus  
kK = kath. Kirche

Der **WELTLADEN** ist geöffnet  
im **katholischen Gemeindehaus**  
**am 4. Mai**  
von 10.00 bis 12.00 Uhr  
und am darauf folgenden Sonntag nach  
dem Gottesdienst

## Besondere Veranstaltungen

### **Sonntag, 5. Mai**

Gemeindefrühstück nach dem Gottesdienst  
kG

### **Dienstag, 7. Mai**

19.30 Uhr Glaubensgespräch  
Thema: „Freundschaft mit Jesus“ kG

### **Donnerstag, 9. Mai 19.30 Uhr**

St. Bardo Rat Sitzung

### **Mittwoch, 15. Mai**

14.30 Uhr Seniorenkreis evG  
19.30 Uhr Kirchenvorstand evG  
**Der erste Sitzungsteil ist öffentlich**

### **Sonntag, 19. Mai**

18.00 Uhr Konzert OVE kK

### **Sonntag, 26. Mai, 17.00 Uhr**

17.00 Uhr Buchvorstellung evK  
„Die Lösung des Theodizee-Problems“

### **Dienstag, 28. Mai 19.30 Uhr**

Literaturgespräch kG

### **Die Martinskirche ist geöffnet**

Die Martinskirche ist weiterhin  
mittwochs und freitags  
zwischen 11 Uhr und 14 Uhr  
für Besucher geöffnet.

### **St. Bardo – Offene Kirche**

Jeden Dienstag 18.00 – 19.00 h  
Siehe Seite 5

<b>Katholische Gottesdienste Karben Mai 2019 in St. Bardo</b>		
<b>Samstag, 04.05.</b>	15.00	Tauffeier
<b>Sonntag, 05.05.</b>		<b>3. Sonntag der Osterzeit</b> Kollekte: für die Pfarrgemeinde
	09.30	Eucharistiefeier und Kinderwortgottesdienst anschl. Gemeindefrühstück †† Arnd und Alfred Küllmer † Maria Göbel † Josef Jakob Unkelbach
<b>Dienstag, 07.05.</b>	18.00 19.00	Offene Kirche – Zeit zum Beten Eucharistiefeier
<b>Sonntag, 12.05.</b>		<b>4. Sonntag der Osterzeit</b> Kollekte: für Geistliche Berufe
	11.00 18.00	<i>Feier der Erstkommunion</i> <i>Dankandacht</i>
<b>Montag, 13.05.</b>	11.00	Dankgottesdienst
<b>Dienstag, 14.05.</b>	18.00 19.00	Offene Kirche – Zeit zum Beten Eucharistiefeier
<b>Sonntag, 19.05.</b>		<b>5. Sonntag der Osterzeit</b>
	-----	<b>Gottesdienst in der Pfarrgruppe !!!</b>
<b>Dienstag, 21.05.</b>	18.00 19.00	Offene Kirche – Zeit zum Beten Eucharistiefeier
<b>Freitag, 24.05.</b> Klein-Karben	20.00	Nacht der Versöhnung für Firmbewerber/innen
<b>Sonntag, 26.05.</b>		<b>6. Sonntag der Osterzeit</b> Kollekte: für die Pfarrgemeinde
	09.30	Eucharistiefeier und Kinderwortgottesdienst †† der Familien Schygula und Rzepka sowie †† Matthias Piegsa und Georg Zielonka
<b>Dienstag, 28.05.</b>	18.00 19.00	Offene Kirche – Zeit zum Beten Eucharistiefeier
<b>Sonntag, 02.06.</b>	09.30	Eucharistiefeier

## Gottesdienste der Pfarrgruppe Karben Mai 2019

<b>Samstag, 04.05.</b> Kloppenheim	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse
<b>Sonntag, 05.05.</b>		<b>3. Sonntag der Osterzeit</b>
Klein-Karben	11.00	Eucharistiefeier
<b>Samstag, 11.05.</b> Okarben	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse
<b>Sonntag, 12.05.</b>		<b>4. Sonntag der Osterzeit</b>
Kloppenheim	09.00 09.30	Rosenkranz Eucharistiefeier
<b>Samstag, 18.05.</b> Klein-Karben Okarben	14.00 17.30 18.00	Feier der Erstkommunion I Rosenkranz Vorabendmesse
<b>Sonntag, 19.05.</b>		<b>5. Sonntag der Osterzeit</b>
Kloppenheim Klein-Karben	09.00 09.30 11.00	Rosenkranz Eucharistiefeier Feier der Erstkommunion II
<b>Samstag, 25.05.</b> Okarben	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse
<b>Sonntag, 26.05.</b>		<b>6. Sonntag der Osterzeit</b>
Kloppenheim	11.00	Feier der Erstkommunion
<b>Donnerstag, 30.05.</b>		<b>Christi Himmelfahrt, Hochfest</b>
Klein-Karben	10.30	Firmgottesdienst
<b>Samstag, 01.06.</b> Kloppenheim	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse
<b>Sonntag, 02.06.</b>		
Klein-Karben	11.00	Eucharistiefeier

# Freud und Leid

## Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag im Mai:

- 01.05. Helmut Rzepka, 75 J.  
02.05. Elly Günther, 83 J.  
03.05. Herta Peter, 83 J.



- 05.05. Karl-Heinz Bauer, 78 J.  
05.05. Matilde Grünhage Monetti  
75 J.  
09.05. Ines Corvey, 76 J.  
13.05. Gisela Preißer, 77 J.  
17.05. Ursula Mathieu, 80 J.  
20.05. Dr. Horst Schramm, 75 J.  
21.05. Ingrid Berthold-Reuter,  
78 J.

- 22.05. Heinz Lenhard, 89 J.  
22.05. Ottilie Sannowitz, 90 J.  
22.05. Helga Baumann, 76 J.  
23.05. Friedrich Veith, 75 J.  
25.05. Heinz Rauch, 83 J.  
25.05. Gertrud Bornschein, 72 J.  
29.05. Horst Balsler, 75 J.  
30.05. Renate Balsler, 71 J.

## In der Martinskirche wurde am 14.04.2019 getauft:

Johannes Schmidt

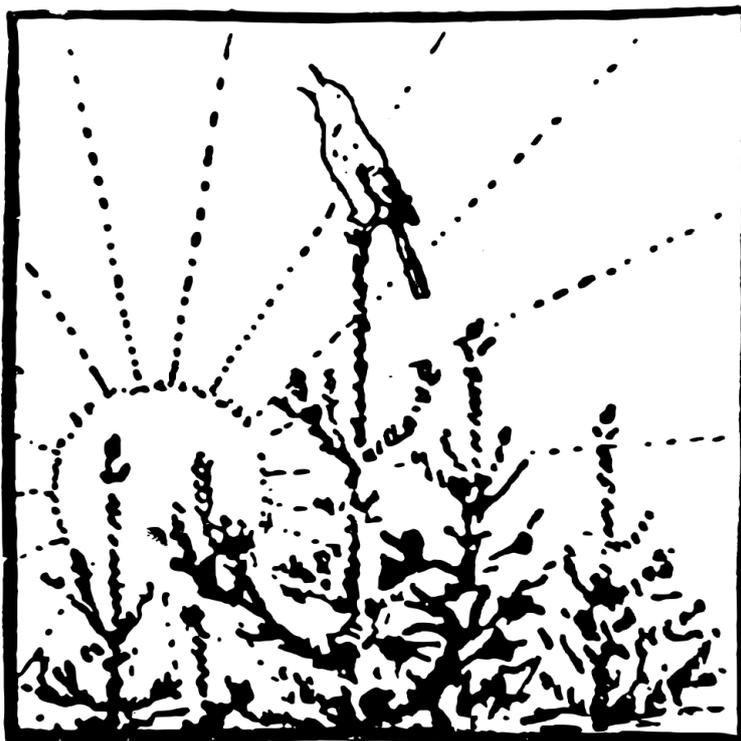
## Wir trauern um

**Gisela Canki**

\* 07.09.1926 † 17.03.2019

**Lieselotte Schneider**

\* 12.07.1937 † 27.03.2019



# Orgelkonzert in St. Bardo mit Thomas Wilhelm am 31.03.19



Trotz bestem Ausflugswetter waren ca. 80 Zuhörer erschienen, um sich den bekannten Karbener Kirchenmusiker Thomas Wilhelm auf der Mebold-Organ anzuheören.

Nach der Begrüßung durch Thomas Schrage gab es durch den Organisten des Abends wichtige begleitende Erläuterungen zu den einzelnen Musikstücken, was von vielen Besuchern sehr begrüßt wurde.

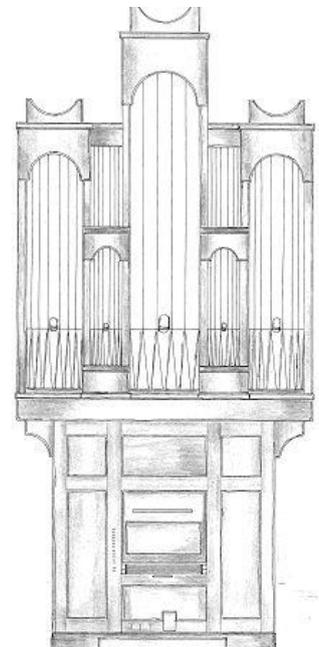
Das von ihm zusammengestellte Programm übertraf alle Erwartungen: Abwechslungsreich, die Bandbreite erstreckte sich von Georg Muffat \* 1653 bis Josef Gabriel Rheinberger \* 1839. Es fehlten natürlich nicht Johann Sebastian Bach, Johann Christian Kittel, Felix Mendelssohn und Wolfgang Amadeus Mozart.

Durch die Vielseitigkeit der Musikstücke kam das Können von Thomas Wilhelm voll zur Geltung.

So vergingen 1½ Stunden Konzert wie im Fluge. Unsere Mebold-Organ konnte hier unter dem Können von Thomas Wilhelm ihre ganze klangliche Bandbreite entfalten. 944 Orgelpfeifen kamen zum Einsatz, ein Genuss!

Lang anhaltender Beifall belohnte Thomas Wilhelm für seinen hervorragenden musikalischen Vortrag.

Michael Walke



## Musikalischer Genuss und „Gänsehaut“-Stimmung – Manfred Fink singt für die Orgel der evangelischen Martinskirche

Alle Besucher waren froh, dabei gewesen zu sein: Operntenor Manfred Fink, begleitet von Instrumentalisten und dem Petterweiler Männerchor, beglückte die Zuhörer mit einem „bunten Melodienstrauss zu Ostern“.



Es war hohe Kunst, was Fink und auch sein an diesem Abend kongenialer Partner am Flügel, Robert Krebs, präsentierten. Schon bei der Ansage der Stücke ging oft ein Raunen der Vorfreude durch die Zuhörerreihen. Sie wurden nicht enttäuscht!

Auch die begleitenden Musiker, Pfarrer Michael Neugber an der Gitarre, Heinrich Hamacher am Akkordeon und der Männerchor des Gesangsvereins Karben-Petterweil unter der Leitung von Hermann

Jung hatten einen guten Abend und trugen ihren Teil zum Erfolg bei. Von Chopin über Puccini, Lehar, Cohen bis zum Hit „Memory“ aus dem Musical „Cats“ spannte sich der musikalische Bogen.

Natürlich präsentierte Manfred Fink einige der bekanntesten Bravourstücke für Solotenöre, wie eine Arie aus Tosca, das „Wolgalied“, wunderbar begleitet übrigens vom Männerchor, (die Zuhörerin neben mir flüsterte etwas von „Gänsehautmomente ...“) und natürlich „Nessun Dorma“ von Giacomo Puccini.

Diese bekannten und hervorragend präsentierten Melodien verleiteten einige der Zuhörer(-innen!) zum – zum Glück – leisen Mitsingen. Ein tolles Kompliment!

Das Konzert klang aus mit einigen Zugaben, bevor Manfred Fink mit dem sicheren Gefühl des erfahrenen Konzertsängers seine Zuhörer in den Abend entließ.

Der Festausschuss der evangelischen Kirchengemeinde war noch einmal zur Stelle, um viele Besucher, die noch ihre Eindrücke diskutieren und den Musikern gratulieren wollten, ein zweites Mal mit Wein und Brezeln zu versorgen.

Alle waren sich einig, dass man einen solchen gelungenen Abend bald wiederholen sollte!

Michael Beczkowiak

## Konzert mit dem Oberhessischen Vocalensemble am Sonntag, 19. Mai 2019 um 18 Uhr in St. Bardo - Petterweil

Das Oberhessische Vocalensemble freut sich, **am 19.05.19 um 18.00** in der katholischen Kirche St. Bardo singen zu dürfen.

Die ausgezeichnete Akustik und das sehr interessierte Publikum machen die Konzerte in St. Bardo auch für uns Sänger immer wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Im Mittelpunkt unseres Konzertes steht die doppelchörige a-capella-Messe des Schweizer Komponisten Frank Martin. Die Messe entstand in den Jahren 1922 bis 1926, wurde jedoch erst 1963 in Hamburg uraufgeführt.

Der eher herben Tonsprache der Messe, werden im Konzert Chorwerke von Brahms und Reger gegenübergestellt: Max Reger 'Der Mensch lebt und besteht' nach ei-

nem Gedicht von Matthias Claudius und Johannes Brahms aus den Gesängen für gemischten Chor, die 1889 als 'Fünf Gesänge für gemischten Chor a cappella' herausgegeben wurden.

Nach außen hin sind es weltliche Chorkompositionen, trotzdem spricht eine tiefe Religiosität aus den Chorklängen.

Das Oberhessische Vocalensemble wurde 1981 von Studenten unter Martin Winkler gegründet. Das Repertoire umfasst anspruchsvolle a-capella-Werke aller Epochen. Zahlreiche nationale und internationale Preise zeichnen das Ensemble seither aus.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Unkostendeckung wird gebeten  
Hans Berg, OVE



## „Akkordeon Total! Virtuosität und russische Seele“

Die Evangelische Kirchengemeinde Petterweil lädt herzlich zum dritten Konzert von Alexandre Bytchkov „Akkordeon Total! Virtuosität und russische Seele“ ein.

Das Akkordeon-Solokonzert verspricht ein besonderes Hörerlebnis. Nach sehr positiver Resonanz der Zuhörer vor einem Jahr ist Alexandre Bytchkov wieder bei uns und freut sich über erneutes Wiedersehen mit euch am **Montag, den 10. Juni 2019 um 17:00 Uhr**, in der Evangelischen Martinskirche, Alte Heerstraße 1, 61184 Karben.

Alexandre Bytchkov ist ein bekannter Akkordeonvirtuose und Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe, u.a. zweifacher Deutscher Akkordeonmeister, er präsentiert eine ungewöhnlich breite Palette der Möglichkeiten des Akkordeons.

Alexandre Bytchkov entführt den Zuhörer in unterschiedlichste Musikwelten und entfacht auf dem Akkordeon ein wahres Feuerwerk mit hohem künstlerischem Anspruch.

Ein Vortrag, der unter die Haut geht und den man noch lange in seinem Herzen mit sich trägt. Der Künstler stammt aus Sankt Petersburg, Russland und lebt mit seiner Familie in Mainz.

Innerhalb kurzer Zeit hat er sich auch in Deutschland einen Namen als herausragender Musiker gemacht.

Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Michael Beczlowiak

## **Wie der Liturgische Tag von einer ganz normalen Kirchenbesucherin empfunden wurde.....**

Angekündigt war in "unsere kirche aktuell" und auf einer interessant gestalteten Mitteilungskarte, die jeder Kirchenbesucher/in auf seinem Sitzplatz vorfand, für den 17.03.2019 ein "Liturgischer Tag - Leben in der Nähe des Herrn".

Ich persönlich konnte mir aufgrund dieser Ankündigung gar nicht gut vorstellen, was mich in dem Gottesdienst würde erwarten und wie das Leitwort "Leben in der Nähe des Herrn" dargestellt werden sollte.

Erst die näheren Ausführungen in "unsere kirche aktuell" vom März 2019 brachten für mich etwas Klarheit, und ich fasste den endgültigen Entschluss, an diesem 3-stündigen Gottesdienst teilzunehmen. Zumal ich mir vorstellen konnte, dass für die Durchführung des Gottesdienstes gewaltige Vorbereitungsarbeiten vonnöten waren und dass dies durch die Anwesenheit eines jeden Einzelnen mit Dankbarkeit und Anerkennung gewürdigt werden sollte.

Nun, als ich am Sonntag, dem 17.03.2019, ca. 15 - 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes den wunderschön umgestalteten, aber leider erstmal nicht gut gefüllten, Kirchenraum betrat, beschlich mich ein beklemmendes Gefühl, das mit jedem mehr eintretenden Besucher/in einem spannungserwartendem Gefühl wich. Als der letzte Platz besetzt wurde, war ich total erleichtert und wusste: jetzt kann nichts mehr schiefgehen..... und wurde nicht enttäuscht. Ich hatte einen interessanten, außergewöhnlichen und faszinierenden 3-stündigen Gottesdienst erlebt, der mich noch lange nachdenklich beschäftigte.

Ich verweise in diesem Zusammenhang auf den Bericht von Herrn Pfarrer Schirmer in der aktuellsten Ausgabe von "unsere kirche aktuell" Seite 2 und 3, wo ein jeder nachlesen kann, wie es wirklich war!!.....

Karin Marburg

# Monatslosung Mai 2019:

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.  
2 Sam 7,22 (L)

## Adressen und Sprechzeiten

### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETTERWEIL UND SEELSORGEBEZIRK KLOPPENHEIM

**Gemeindebüro:** Alte Haingasse 42, ☎ 06039/939429, 📠 06039/45258

**Bürozeiten:** Mi: 10.00 – 12.00 Uhr und Fr: 11.00 - 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Alexandra Mogel

**Pfarrer:** Michael Neugber, Schlossstraße 9, ☎ 06039/1087

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung [Michael.Neugber@evkirche-petterweil.de](mailto:Michael.Neugber@evkirche-petterweil.de)

**Vorsitzende im Kirchenvorstand:** Heike Weber, ☎ 06039/932731

**Küster:** Horst Preißer, Schwengelgasse 3, ☎ 06039/1084

**Küster-Vertreter:** Richard Cost, 📞 0151/58388434

**Vermietung Gemeindehaus:** Büro zu den Öffnungszeiten; in dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Frau Heike Weber oder an Pfr. Neugber

**Besuchsdienst:** E-Mail: [bdk@evkirche-petterweil.de](mailto:bdk@evkirche-petterweil.de)

**Konten :** Sparkasse Oberhessen

Kirchengemeinde IBAN DE19518500790117001032 BIC HELADEF1FRI

Pfarrer-Flick'sche Stiftung IBAN DE27518500790027028926 BIC HELADEF1FRI

**Internet:** [www.evkirche-petterweil.de](http://www.evkirche-petterweil.de), E-Mail: [info@evkirche-petterweil.de](mailto:info@evkirche-petterweil.de)

**Facebook:** [www.facebook.com/EvkirchePetterweil/](http://www.facebook.com/EvkirchePetterweil/)

**Predigt-Blog:** [www.evkirche-petterweil.blog](http://www.evkirche-petterweil.blog)

### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BARDO PETTERWEIL

**Ansprechpartner im Pfarrgemeinderat:**

Gertrud Schonk, Höfer Weg 38, ☎ 06039/3899, [gertrud@gschonk.de](mailto:gertrud@gschonk.de)

**Pfarrer:** Bernd Schirmer, Karbener Weg 2, ☎ 06039/2534 📠 06039/45310

**Bürozeiten:** Di + Mi 9 – 12 Uhr, Do 8 – 10 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr

**Konto** der Kirchengemeinde: Ffm VoBa IBAN DE50501900004101230428 \*\*\*

**Konto** Orgelbauverein St. Bardo Ffm VoBa IBAN DE50501900004101230622 \*\*\*

\*\*\* BIC für alle: FFVBDEFF

**Saalvermietung St. Bardo:** Dr. L. Streukens, ☎ 06039/43443 oder

R. Witzel, 📞 0172/8438212

**Internet:** [www.kirche-karben.de](http://www.kirche-karben.de), E-Mail: [pfarrbuero@kirche-karben.de](mailto:pfarrbuero@kirche-karben.de)

**Annahmeschluss für Artikel ist immer der erste Mittwoch des Monats.**

Dieser Gemeindebrief erscheint 10-mal im Jahr und wird an alle Haushaltungen in Petterweil kostenlos verteilt.

Auflage: 1.700 Stück, Herausgeber ist der Redaktionskreis, V.i.S.d.P. PGR + KV